



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Akteure der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land und Roth,

die Öko-Modellregion und die BioMetropole Nürnberg laden Sie recht herzlich zu uns an die Pegnitz ein, wenn es vom 13.-15.07. wieder heißt „Bio erleben“. Bio erleben ist ein Markt der Vielfalt, des Genusses und einer spannenden Mischung aus hochwertigen Bio-Lebensmitteln, Bio-Essen, Wein, Naturkosmetik, Öko-Mode, Öko-Textilien und weiteren Naturprodukten. Mit ca. 100 Ausstellern und einem vielfältigen kulinarischen und kulturellen Angebot für Groß und Klein u.a. auf zwei Bühnen lockt Bio erleben für drei sommerliche Tage auf den Nürnberger Hauptmarkt. Auf täglich zwei Rundgängen werden Ihnen ganz besondere Aussteller und Partner der BioMetropole vorgestellt. Weitere Informationen finden Sie [hier...](#)

Der kommende August-Newsletter der Öko-Modellregion geht in die Sommerpause und fällt daher aus. Ab September informieren wir Sie wieder über die Geschehnisse rund um den Ökolandbau in Nürnberg, Nürnberger Land und Roth und freuen uns dafür über Ihre Mitteilungen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer, gute Ernten und auch weiterhin fruchtbaren Austausch.

Daniel Mettke

ÖMR Nürnberg, Nürnberger Land, Roth

1. Termine in der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth

Di., 03.07.
ab 7:00 Uhr

Jahresfahrt der Biobauern e.V.

Besuch der Staatlichen Fachschule für Ökolandbau in Schönbrunn.
Mit Besichtigung der Sortenversuche der Landbauschule, Mittagessen, Besuch des Biolandbetriebs Wiethaler (75 ha Gemüsebau, 60 ha Getreide und Gründüngung, alles in Dammkultur und mit Hakenpflug) sowie Gemüse-Selbsternteprojekt "Wurzelgarten", Kaffee und Kuchen, Spaziergang durch die Donauauen o.ä.. Fahrtkosten ca. 20€/ Person. Abfahrt in Hersbruck beim Finanzamt (ehem. AELF), Rückfahrt voraussichtlich ab 18Uhr. Anmeldung unter info@die-biobauern.de.

Fr. 06.07.2018

17:00 -19:00 Uhr

(ÖMR: Amberg-Sulzbach Amberg)

Besuch im Sortengarten – Streuobstinitiative Hersbruck

Streuobstinitiative Hersbruck, Sortengarten

Über 280 Obstsorten pflegt die Streuobstinitiative in ihrem Hersbrucker Sortengarten. Im Jahr 2004 wurden die ersten Bäume dort gepflanzt. Eingefasst wird der Garten von Wildobsthecken und auch bei der Wiesenpflege bemüht sich der Verein um die Förderung der Biodiversität. Die Äpfel werden zu verschiedenen Bio-Schorlen verarbeitet, welche sehr erfolgreich vermarktet werden. Ottmar Fischer wird durch den Sortengarten führen, uns die Pflege der Bäume erläutern und auch die aktuellen Projekte der Streuobstinitiative vorstellen.

So, 08.07.

11:00-14:00 Uhr

Frühstück-Spätstück im Naturgarten im Juli

Kunst & Garten / Hortus natura et cultura, Leitenweg 1, 91126 Kammerstein

Frühstück-Spätstück im Naturgarten Spätstück wird von mir der Brunch genannt - mitten im Naturgarten sich wie zu Hause fühlen! ... ein Büfett im Galerieraum oder bei schönem Wetter auf dem großen Ackerwagen. Weitere Veranstaltungen und Informationen [hier...](#)

Do., 12.07.

12:30-18:00 Uhr

ÖKOmenischer Nachmittag "Tipps und Tricks beim Anbau von Bio-Stauden"

Bioland-Gärtnerei Gartenreich Oberrieden, Zum Breiten Weg 7, 90518 Oberrieden / Altdorf b. Nürnberg

Derzeit erfreuen sich Bio-Stauden gerade im Zuge der Insektenförderung immer größerer Beliebtheit. Um gegenseitig von den gemachten Erfahrungen zu lernen, sich neue Anregungen zu holen oder um reinzuschmecken, ob das vielleicht ein neuer Betriebszweig werden könnte, treffen wir uns und schauen uns zwei spannende Bio-Stauden-Betriebe an. Kontakt: Olivia Ruhtenberg Tel. 08035-18 76 88, E-Mail: olivia.ruhtenberg@bioland.de.

Fr., 13.-15.07.

Fr., ab 10:00 Uhr

Bio erleben auf dem Hauptmarkt in Nürnberg

Das große Bio-Fest in der Frankenmetropole

Spannende Bio-Firmen und Organisationen gewähren bei Bio erleben einen Einblick in den Markt der Bio-Lebensmittel, -Kosmetik und -Mode. Verkostungen, Modenschauen, Kunst, Musik, Talk, Kabarett und Kinderspaß sorgen für abwechslungsreiche Unterhaltung. Weitere Informationen [hier...](#)



Mi., 18.07.
ab 18:00 Uhr

Nürnberg: foodsharing-Dinner

im Mehrgenerationenhaus Schweinau, Schweinauer Hauptstraße 31
Gemeinsam mit dir möchten wir aus geretteten Lebensmitteln etwas Leckeres kochen und essen (hauptsächlich vegan/vegetarisch). Du musst nicht auf foodsharing.de angemeldet sein. – Jede*r ist willkommen! Also bring auch gerne deine Freunde, Familie und Bekannte mit! Lebensmittel, die du selbst gerettet oder für die du daheim keine Verwendung mehr hast, kannst du gerne mitbringen. Aber bitte kaufe nicht extra für das foodsharing-Dinner ein, wir haben meistens zu viel! Bitte bring auch Behälter mit, damit du eventuell übriggebliebenes Essen mit heimnehmen kannst. Weitere Informationen und Termine [hier...](#)

So., 22.07.
11:30-13:00 Uhr

Nürnberg: Agenda 21 Kino DAS WUNDER VON MALS

Casablanca Kino, Brosamerstraße 12, Nürnberg
Die Dokumentation von Alexander Schiebel beschreibt den Kampf einer kleinen 5000-Einwohner-Gemeinde in Südtirol gegen Pestizide. Per Volksabstimmung hat sich die Gemeinde mit großer Mehrheit für eine Zukunft ohne Glyphosat & Co. ausgesprochen. Ziel von Mals ist es, die erste Stadt in Europa zu werden, die den Einsatz von Pestiziden in der Landwirtschaft verbietet. Die Gemeinde sieht sich deshalb mit den mächtigen Lobby-Interessen von Obstbauern, des Bauernbundes, der Landesregierung und der Chemieindustrie konfrontiert. Im Anschluss folgt die Diskussion. Eintritt frei dank ebl naturkost. Spenden erwünscht.

Sa., 28.07.

11.00-13.00 Uhr:

Bio-Ausflug der Bio-Verbraucher e.V. Nürnberg in Kooperation mit der ÖMR

Demeterhof Andreas Schwab, 91575 Windsbach
Milchkühe, Kartoffeln, Hanf, Braunhirse, Amaranth, Nackthafer, Dinkel, Hofführung, Einkauf, 13.30 Uhr: Mittagessen im ehemaligen Bio-Landgasthof Schwarz. Anmeldung bis spätestens eine Woche vor Abfahrt: Bio-Verbraucher e.V., Tel. 0911-30735890 o. 0911-404827 (mit AB) o. ritter@bio-verbraucher.de.

Mi., 01.08.-05.08.

Vorderhaslach: Grünspecht e.V. Familien-Sommercamp

Der Verein lädt zu seinem ersten Sommercamp für Familien und andere interessierte Menschen nach Mittelfranken ein. Gemeinsam wird in die Fülle der Natur und des Menschseins eingetaucht, sie spielerisch erkundet, Geschichten und Lieder am Lagerfeuer zu teilen und den Sommer zu genießen! Praktisch angepackt werden kann in der Solidarischen Landwirtschaft Vorderhaslach (nahe Hersbruck/Nürnberger Land), auf dessen Gelände das Camp zu Gast sein wird. Weitere Informationen unter gruenspecht-happurg@posteo.de.

Do., 09.08.

18:00-20:00 Uhr

Nürnberg: Mitmach-Oase Wiese in der Nürnberger Südstadt

Wiesenstraße 19 in 90459 Nürnberg
Mittendrin in Galgenhof-Steinbühl wird eines der wenigen unbebauten Grundstücke gemeinschaftlich gestaltet und neu belebt. Das „Urban-Gardening-Projekt PLUS“ von Bluepingu e.V. ist die kleine Schwester des stadtgartens in der Südstadt und soll eine grüne Aufenthalts- und Aktionsfläche, ein Mutmacher-Ort und eine inklusive Oase für alle im Viertel und darüber hinaus werden. Weitere Informationen [hier...](#)





So., 19.08.
14:30-16:00 Uhr

Ziergarten oder Nutzgarten – Führung im August

*Kunst & Garten / Hortus natura et cultura, Leitenweg 1, 91126
Kammerstein*

Ziergarten oder Nutzgarten – Der ganze Garten gibt uns Erholung und reichlich zum Ernten! Im Naturgarten ist nicht nur Gesätes und Gepflanztes zum Ernten, sondern auch Wildkräuter und -obst schenken uns Köstlichkeiten, die es nicht zu kaufen gibt. Weitere Veranstaltungen und Informationen [hier...](#)

So, 26.08.
14:30-16:30 Uhr

Führung zur Streuobstwiese im August

*Kunst & Garten / Hortus natura et cultura, Leitenweg 1, 91126
Kammerstein*

Führung zur Streuobstwiese - ein Teil vom Hortus natura et cultura Unsere Streuobstwiese wurde vor 19 Jahre mit einem breiten Heckenschutz angelegt. Die Obstsorten sind so gewählt worden, dass von August bis November zu ernten ist - dabei sind auch alte Sorten, die bis Juni des nächsten Jahres lagerfähig sind. Weitere Veranstaltungen und Informationen [hier...](#)

2. Termine der Öko-Modellregionen in der Metropolregion Nürnberg

Aktuell liegen keine Termine der Öko-Modellregionen vor. Bitte kontaktieren Sie die Kolleginnen und Kollegen in den Regionen.

3. Termine anderer Veranstalter

Mi., 11.07.

19:00 Uhr

„Gentechnik und die chronische Falschdarstellung von Fakten“ Vortrag und Diskussion mit Dr. Steven Druker

EineWeltHaus, Schwanthaler Str. 80, 80336 München

„Der amerikanische Rechtsanwalt Steven Druker hat herausragende Arbeit im Sinne des Vorsorgeprinzips und des Verbraucherschutz geleistet. Seine 1998 eingereichte Klage zwang die US Lebensmittelsicherheitsbehörde (FDA) dazu, ihre Daten zu gentechnisch veränderten Nahrungsmitteln offenzulegen.“ Eine Veranstaltung der AbL Bayern, Arbeitsgruppe Zivil Courage Lkr. München, BUND Naturschutz in Bayern

Mi., 11.07.

17:00 – 19:00 Uhr:

Feldbegehung Energiepflanzen „Blühende Energie – Vielfalt erleben“

LLA Bayreuth, Adolf-Wächter-Str. 39, 95447 Bayreuth

Energiegewinnung ohne die Nachteile fossiler Ressourcen, aber mit Steigerung der Akzeptanz und vielseitiger Blütentracht. Der Anbau von Energiepflanzen soll leistungsfähig sein aber sich gleichzeitig auch positiv ins Ökosystem einbringen. Es werden mehrjährige und einjährige Anbausysteme, z.B. mit Quinoa, Amaranth und Buchweizen gezeigt, die aufzeigen, dass Vielfalt und blühende Äcker mit Biogas vereinbar ist. Anmeldung unter 08161-71-4887 oder per E-Mail an energiepflanzen@lfl.bayern.de. Weitere Informationen [hier...](#)

Mi., 18.07.2018

18:00-20:00 Uhr

Tierbeurteilung bei Legehennen. Bonitierung von Legehennen

Biolandhof Andreas und Sabrina Klara, Lohrbach 3, 91610 Insingen



Die Legehennenhaltung ist für viele Bio-Betriebe noch ein neuer Betriebszweig. Für den Tierhalter ist es wichtig, anhand von äußeren Merkmalen den Gesundheitszustand der Hühner zu erkennen. Es werden Kenntnisse und Fähigkeiten über das richtige Fangen, das Festhalten und Wiegen der Hühner vermittelt. Als Bio-Geflügelhalter laden wir Sie herzlich ein, um auf dem Bioland-Betrieb Klara einen schönen und interessanten Abend zu verbringen. Nähere Infos bei Bioland-Berater Axel Hilckmann, Mobil: 0176-60030030. Anmeldung bei Bioland e.V. Bayern, Geschäftsstelle Augsburg, E-Mail: veranstaltung-bayern@bioland.de, Fax: 0821 – 34680-135, Tel. 0821-34680-0.

Anmeldeschluss!
Di., 31.07.2018

„Gemeinsam Boden gut machen“: Förderwettbewerb von NABU und Alnatura

Die Öko-Modellregion unterstützt interessierte Neu-Umstellerinnen und -Umsteller im Bewerbungsprozess. Kontaktieren Sie das Projektbüro. Weitere Informationen finden Sie im unten Bereich `Ankündigungen und Publikationen`.

26.08.-01.09.2018

Sommerschule “Future of Food”

Bauernschloss Kirchberg, Schloßstraße 16, 74592 Kirchberg an der Jagst

Die Sommerschule „Future of Food – Zukunftsfähige Ernährungssysteme“ ist die Gelegenheit für all jene jungen Leute, die unsere Ernährung in Zukunft mit gestalten wollen. Man geht den brennenden Fragen der Lebensmittelerzeugung nach: vom eigenen Teller bis zur landwirtschaftlichen Erzeugung. An jedem der sieben Tage der Sommerschule widmet man sich einem aktuellen Thema innerhalb des Wertschöpfungs-systems Lebensmittel. Theoretischer Experten-Input wird durch Exkursionen vor Ort ergänzt.

Anmeldeschluss ist der 22. Juli 2018. Weitere Informationen [hier...](#)

Ankündigung:
13.11.18-26.02.19

Seminar zur Betriebszweigentwicklung bayernweite Qualifizierung

Neueinstieg oder Weiterentwicklung der Direktvermarktung geplant? Stehen große Investitionen an? Wer den Ausbau oder Einstieg überlegt, sollte sich gründlich informieren und planen. Große Investitionen müssen überprüft werden. Sie entwickeln in diesem Seminar ein Unternehmens- und Angebotskonzept für Ihren Betrieb. Sie werden sich Ihrer Potenziale bewusst und können Ihren Weg finden. Das Angebot richtet sich an alle, die einen Betriebszweig Direktvermarktung ausbauen bzw. optimieren wollen und an Neueinsteiger. Das Grundlagenseminar schließt mit einem Zertifikat ab. Anmeldung und Information unter www.weiterbildung.bayern. Nach Akademie für Diversifizierung filtern und Veranstaltungstermin suchen.

Termine zum Vormerken: Die Soja-Tagung des bundesweiten Soja-Netzwerks findet vom 23. - 24. Oktober 2018 in Würzburg statt. Veranstalter sind die Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) und die Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ).

Termine zum Vormerken II: 20. September Öko-Landbautag in Freising. Nähere Infos [hier...](#)



Hier finden Sie weitere Termine der Bio-Anbauverbände

[Biokreis...](#), [Bioland...](#), [demeter...](#), [Naturland...](#), sowie die Gesprächstermine des [BioRegio-Betriebsnetzes](#) der LfL.

3. Rückblick und aktuelle Informationen

Rückblick: Video vom Biokreis Hack- und Striegeltag online

Der Biokreis Hack- und Striegeltag am 28.04.2018 auf dem Betrieb der Familie Wolf war ein voller Erfolg. Etwa 200 interessierte Landwirtinnen und Landwirte fanden sich ein, um sich über praxisnahe Gerätetechnik zu informieren. Nun ist ein Video fertiggestellt, welches die Veranstaltung in etwa 5 kurzweiligen Minuten dokumentiert: <https://youtu.be/TCW7t2Kxf9M>.

Rückblick: Forum der Öko-Modellregionen: Nürnberg, Nürnberger Land und Roth präsentierten sich

Am 28.06. fand das Forum der Öko-Modellregionen im StMELF in München statt. Neben der Staatsministerin Michaela Kaniber waren ca. 150 Personen aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung anwesend, um sich über die Entwicklung in den 12 Bayerischen Öko-Modellregionen zu informieren. Neben Podiumsgesprächen zum Thema „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung“, „Wertschöpfungskette Getreide“ und „Wertschöpfungskette Fleisch“, in denen auch die einhellige Meinung zu vernehmen war, dass die ÖMR wichtige Prozesse angestoßen haben und als Netzwerkstruktur unverzichtbar sind, gab es einen Markt der Regionen, auf dem sich die Teilnehmenden über Details der jeweiligen Öko-Modellregionen informieren konnten. Am Tisch unserer ÖMR konnte man aus der Vielfalt schöpfen: Gemüse und Kräuter vom Franken-Gemüse, Saft und Schorle der Lillinghofer und der Streuobstinitiative Hersbruck sowie Käse vom Münzinghof und vom Reimehof begeisterten das Publikum kulinarisch. Ich danke allen Teilnehmenden für die Unterstützung. Bilder und Dokumentation der Veranstaltung folgen.

Rückblick: Neuer regionaler Bio-Dinkelkontrakt zwischen Biobauern Vermarktungsgesellschaft GmbH und Dr. Klaus Karg KG geschlossen

Der im Rahmen der Öko-Modellregion initiierte Bio-Dinkel-Vertrag geht ab 2019 bis 2021 in eine weitere Runde. Die beteiligten Parteien einigten sich untereinander darauf, dass die BV aus Pöttmes dem Knäckebrot-Hersteller aus Schwabach jährlich 150 Tonnen Bio-Dinkel aus der Region liefern und so den beteiligten Erzeugern stabile Vermarktungspreise sichern. Dr. Karg versteht die getroffene Vereinbarung als Investition in regionale Bio-Erzeugerstrukturen.

Rückblick: Vortrag „Vertuschung der Gefahren gentechnisch veränderter Pflanzen (USA und Deutschland) am 01.07. in Schwabach

Am 01.07. organisierten Vertreterinnen und Vertreter der der Arbeitsgruppe Zivil Courage Schwabach Roth und der BUND Regionalgruppe Roth einen Vortrag von und Diskussion mit Dr. Steven Druker. „Druker zwang durch seine 1998 eingereichte Klage die US Lebensmittelsicherheitsbehörde (FDA) dazu, ihre Daten zu gentechnisch veränderten Nahrungsmitteln offenzulegen. Seine daraus gesammelten Ergebnisse veröffentlichte er 2015 im Buch „Altered Genes, Twisted Truth“ (dt. „Veränderte Gene, verdrehte Wahrheiten“). Die Gentechnik-Debatte beginnt durch das neue Verfahren (Crispr/Cas9) auch in Deutschland und Europa wieder an Brisanz aufzunehmen, u.a. mit der Argumentation, dass solche genetischen Veränderungen nicht von herkömmlichen Züchtungsmethoden zu unterscheiden seien.“

Aktuelle Informationen, Ankündigungen und Publikationen

- Seit 28.06.: Bio-Landbau-Rundweg Unterrüsselbach**
Im Landkreis Forchheim in Ingensdorf-Unterrüsselbach kann man bis Anfang September eigenverantwortlich den ca. 4 km langen, familienfreundlichen Rundwanderweg entlang der Flächen des Geflügelhofs Schubert gehen, auf dem mehr als 14 Anbaukulturen zu sehen sind und über diese dank Infotafeln viel Wissenswertes zu erfahren ist. Vielleicht direkt in Kombination mit den monatlichen Hof-Führungen nach Terminvereinbarung. Weitere Informationen [hier...](#)
- Ökolandbau.de informiert: „Was bringen Öko-Modellregionen?“**
Das Portal Ökolandbau.de informiert in einem aktuellen Dossier über die Schwerpunktarbeit der Öko-Modellregionen, über regionalen Wertschöpfungs- und Versorgungsketten in Bio-Städten und -Kommunen. Lesenswert: www.oekolandbau.de/verbraucher/wissen/oeko-modellregionen/
- „Gemeinsam Boden gut machen“: Wettbewerb zur Unterstützung von frisch umgestellten Bio-Betrieben: Anmeldeschluss 31.07.2018**
Auch 2019 wird es wieder einen von NABU und Alnatura ausgelobten Wettbewerb zur Steigerung von Öko-Fläche geben. Frisch umgestellte Verbands-Bio-Betriebe (Umstellungsbeginn spätestens nach 31.07.2017) können sich bis 31.07.2018 bewerben, um teilzunehmen. Der gesamte Wettbewerb hat ein Preisvolumen von 160.000 €. Beim letzten Wettbewerb wurden auf der BIOFACH 2018 elf deutsche Bio-Betriebe als Förderpreisträger ermittelt. Informieren Sie Ihre neuen Kollegen. Weitere Informationen [hier...](#)
[Die Öko-Modellregion unterstützt interessierte Neu-Umstellerinnen und -Umsteller im Bewerbungsprozess. Kontaktieren Sie das Projektbüro.](#)
- BR Radltour führt durch Öko-Modellregion: Bayerische Bio-Siegel-Inhaber präsentieren sich**
Die 29. BR Radltour startet am 29. Juli im oberbayerischen Mühldorf und führt über fünf Stationen durch die sechs Bayerischen Regierungsbezirke ins unterfränkische Marktheidenfeld. Die Radlerinnen und Radler durchqueren dabei die Öko-Modellregion am 1. August. Die alp Bayern des StMELF nutzt zum dritten Mal die Stationen, um das Bayerische Bio-Siegel bekannter zu machen. Daher werden am 30. Juli in Berching die Franken-Gemüse eG und am 1. August der Geflügelhof Schubert die BioMetropole Nürnberg und die Öko-Modellregion repräsentieren.
- Bio – Fair – Regional – Klimaschonend: Veranstaltung für Gemeinschaftsverpflegung und Gastronomie Ende August geplant**
Die Öko-Modellregion plant in Kooperation mit der Agentur Faire Metropolregion und dem Projektmanagement von „Original Regional“ noch im Laufe der Sommerferien eine Veranstaltung zum Thema „Profilbildung durch Nachhaltigkeit“. Schwerpunkte werden die Bereiche Klimaschutz und Ernährung, Fair National/International und Regionallogistik sein. Weitere Informationen folgen auf unserer [Webseite](#).
- Bayerische Bio-Erlebnistage vom 01.09 - 07.10.: Nachmeldungen noch über die Öko-Modellregion möglich**
Zwischen dem 01. September und dem 07. Oktober 2018 bieten die Bio-Erlebnistage allen Interessierten die Möglichkeit, den bayerischen Ökolandbau ganz direkt zu erleben. Akteure der Bio-Branche laden dann wieder zu einem abwechslungsreichen Veranstaltungsprogramm in ganz Bayern ein. Veranstaltungen können auch immer noch nachgemeldet werden. Die Öko-Modellregion unterstützt Sie gerne bei der



Organisation Ihres persönlichen Bio-Erlebnistags. Weitere Informationen:
www.bioerlebnistage.de.

- **15.09.-16.09.2018 Grüne Lust in Anwenden: noch Aussteller-Plätze offen**
Auch dieses Jahr findet die Messe für grüne Produkte und Ideen wieder auf dem Jugendstilhof in Anwenden zwischen Ansbach und Nürnberg statt. Unter den Stichworten Rund ums Haus, Handwerk & Kunst, Vielfalt statt Einfach, Garten & Landwirtschaft, Forum Baubiologie und Ernährung gibt es viel zu entdecken und zu erfahren. Aussteller-Plätze sind noch offen. Weitere Informationen unter www.gruenelust.de.
- **Consumenta 2018: Regionen wieder präsent**
Die große Verbrauchermesse der Metropolregion lädt dieses Jahr wieder vom 27.09-04.10. nach Nürnberg. Betriebe, die sich dort präsentieren möchten, wenden sich ans Regionalmanagement ihrer Landkreise.
- **04.11.2018: 50. Demeter-Herbsttagung von Demeter Bayern im Rudolf-Steiner-Haus Nürnberg (Rieterstr. 20)**
Ein detailliertes Programm und weitere Hinweise folgen [hier...](#) Weitere Informationen unter 08167-95758-0 oder per E-Mail info@demeter-bayern.de.

Verantwortlich für den Inhalt:

Daniel Mettke

Projektmanager der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth

Hauptmarkt 18, Zimmer 122

90403 Nürnberg

Telefon: 0911 / 231 – 106 24

Telefax: 0911 / 231 – 33 91

E-Mail: daniel.mettke@stadt.nuernberg.de

Webseite: www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/nurnberg-stadtland-roth/

Webseite (Nürnberg): www.nuernberg.de/internet/biomodellstadt/oekomodellregion.html



Rechtshinweis:

Alle Angaben ohne Gewähr. Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die jeweiligen Verantwortlichen zuständig.

Sofern die Veranstalter die Termin- und Kontaktdaten nicht von sich an anderer öffentlicher Stelle veröffentlicht haben, geben Sie Ihre Zustimmung zu deren Veröffentlichung durch die Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth.

Redaktionsschluss:

Die nächste Ausgabe des Newsletters erscheint Anfang September. Wenn Sie Ihre Veranstaltungen dort ebenfalls angekündigt haben möchten, senden Sie diese bis 24.08.2018 per E-Mail an den o.g. inhaltlichen Verantwortlichen.





Die Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth behält sich vor Terminankündigungen Dritter ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder eine Auswahl zu treffen.

Danksagung:

Ein herzlicher Dank geht an die Öko-Modellregionen in Unterfranken auf deren Vorlage dieser Newsletter basiert. Einige überregionale Verweise und Informationen sind von dort übernommen.

Kontakte der beteiligten Landkreise:

Landratsamt Nürnberger Land

Regionalmanagement
Dienststelle Hersbruck
Amberger Str. 54, 91217 Hersbruck
Telefon: 09123 / 950 – 60 68
Telefax: 09123 / 950 – 80 04
E-Mail: rm@nuernberger-land.de
Webseite: <https://landkreis.nuernberger-land.de/index.php?id=2829>



Landratsamt Roth

Wirtschaftsförderung/Lokale Agenda 21
Weinbergweg 1
91154 Roth
Telefon: 09171 / 81 – 13 26
Telefax: 09171 / 81 – 13 01
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@landratsamt-roth.de
Webseite: www.wirtschaftsfoerderung-roth.de



Kontakte der weiteren Öko-Modellregionen in der Metropolregion Nürnberg:

ÖMR Amberg-Sulzbach und Stadt Amberg

Projektmanagerin Barbara Ströll
Landschaftspflegeverband Amberg-Sulzbach e.V.
Schlossgraben 3
92224 Amberg
Telefon: 09621 / 39 – 238
Fax.: 09621 / 376 059 – 50
Webseite: <http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/amberg-sulzbach/>

ÖMR Neumarkt i.d. OPf.

Projektmanagerinnen Simone Spangler
und Anne Fröhlich, Regina GmbH
Dr.-Grundler-Str. 1
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Telefon: 09181 / 50929 – 14
E-Mail: spangler@reginagmbh.de
E-Mail: froehlich@reginagmbh.de
Webseite: <http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/neumarkt-oberpfalz/>

ÖMR Steinwald-Allianz Oberpfalz

ProjektmanagerInnen Elisabeth Waldeck und Günther Erhardt
Steinwald Allianz
Bräugasse 6
92681 Erbdorf
Telefon: (0)9682 1822 1915
E-Mail: elisabeth.waldeck@steinwald-allianz.de
E-Mail: guenther.erhardt@steinwald-allianz.de
Webseite: <http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/steinwald-allianz-oberpfalz/>

